

## EVANG.-REFORM. KIRCHGEMEINDE 7013 DOMAT/EMS

Ruth Capadrutt  
Via Calundis 39  
7013 Domat/Ems  
rucap@gmx.ch  
081 633 32 19

### PROTOKOLL der Kirchgemeindeversammlung

Datum / Zeit:	Donnerstag, <b>11.04.2024</b> / 19:30 - 21:00 Uhr
Ort:	Kirche, Domat/Ems
Präsidium:	Claudio Wieland
Anwesend:	Vorstandsmitglieder: Claudio Wieland, Sandra Fischbacher, Andrea Schneider und Ruth Capadrutt Die Pfarrpersonen: Hans Walter Goll, Viola Schenk und Sozialdiakonin Karin Last
Nicht Stimmberechtigt:	5 Personen
Stimmberechtigt:	32 Kirchgemeindemitglieder
Entschuldigt:	Elisabeth und Erwin Dürst, Carmen Prader

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 24.11.2023
4. Jahresbericht des Vorstands 2023
5. Jahresbericht der Pfarrpersonen
6. Jahresrechnung 2023 und Revisionsbericht
7. Informationen aus dem Vorstand
8. Wahlen
  - Wahl Präsidium
  - Wahl der Pfarrperson, Herr Pfarrer David Last, per 01.08.2024
  - Wahl Kirchenregion (Delegierte/r)
9. Verabschiedungen
10. Varia und Umfrage

Stimmberechtigt in der Kirchgemeinde sind, ohne Unterschied der Staatsangehörigkeit, alle Mitglieder der evangelisch-reformierten Landeskirche mit Wohnsitz in Domat/Ems, die das 16. Lebensjahr erfüllt haben. Die Wählbarkeit beginnt mit dem erfüllten 18. Lebensjahr.  
(Art. 4 der Kirchgemeindeverordnung)

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 24.11.2023 und die Jahresrechnung 2023 konnten ab Freitag 22. März 2024 via Pfarramtssekretariat, [ev.pfarramtsekretariat.ems@bluewin.ch](mailto:ev.pfarramtsekretariat.ems@bluewin.ch) angefordert oder unter [www.ref-domat-ems.ch](http://www.ref-domat-ems.ch) von der Homepage heruntergeladen werden. Es konnten ebenfalls Ausdrucke auf dem Sekretariat zu den publizierten Öffnungszeiten abgeholt oder angefordert werden.

## **1. Begrüssung**

Der Präsident Claudio Wieland begrüsst die Anwesenden zur letzten von ihm geleiteten Kirchgemeindeversammlung. Es sind keine Anträge für weitere Traktanden gestellt worden.

## **2. Wahl der Stimmenzähler**

Der Präsident Claudio Wieland schlägt die Pfarramtssekretärin Sandra Bügler als Stimmenzählerin vor; sie wird mit Applaus gewählt.

## **3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 24.11.2023**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## **4. Jahresbericht Vorstand**

### **Jahresbericht Präsidium**

Die Zeiten bleiben etwas stürmisch, mit diesen Worten beginnt Claudio Wieland seinen Jahresbericht. In den letzten 12 Monaten fanden in regelmässigen Abständen 9 Vorstands-Sitzungen statt, an welchen die Pfarrpersonen jeweils mit beratender Stimme teilnahmen. Auf der Homepage haben wir uns regelmässig zu diversen Thema geäussert.

Es wurden neue Podcasts «Duraschnufa» produziert. Die Renovations-Arbeiten in der Kirche sind erfolgreich abgeschlossen worden, nach Erledigung aller finanziellen Transaktionen betreffend Sanierung werden wir ungefähr CHF 120'000.- zurückstellen können. Wir haben die Nachfolge von Hans Walter Goll geregelt und freuen uns sehr, dass wir Pfarrer David Last gewinnen konnten.

Er erinnert an die Covid-Zeiten und an das Überarbeiten der Gesetzessammlungen. In den letzten vier Jahren konnten wir gemeinsam viel bewegen und erreichen. Dies ein kurzer Abriss eines ereignisreichen Jahres der Kirchgemeinde Domat/Ems.

Dem Präsidenten ist es ein Bedürfnis, sich bei den freiwilligen Mitarbeitenden, den Angestellten, den Pfarrpersonen und dem Vorstand, für ihren Einsatz und ihr Engagement im Dienste der reformierten Kirchgemeinde Domat/Ems zu bedanken.

Mit grossem Applaus wird der Jahresbericht von unserem scheidenden Präsidenten Claudio Wieland verdankt.

## **5. Jahresbericht Pfarrpersonen**

### **Pfarrer H.W. Goll**

Pfarrer Hans Walter Goll zeigt Bilder der Seniorenreise nach Nottwil, dem Grillplausch in Bonaduz und der gut besuchten Senioren-Advents-Feier. Es gab diverse spannende Beiträge im Seniorentreff. Die Seniorenarbeit läuft gut. Karin Last ist neu im Team mit dabei.

Die Konfirmandenreise führte 2023 nach München, auch ein Besuch des KZ Dachau und der Allianz-Arena waren im vielseitigen und interessanten Programm eingeplant. Claudio Wieland und Ruth Capadrutt waren als Begleitpersonen mit dabei. Karin Last, als Sozialdiakonin, hatte alle organisatorischen Fäden ganz toll in der Hand.

Im Konfirmand/innen-Unterricht wurden verschiedene Themen behandelt. Unter anderem ein Vortrag der Mission am Nil. Besuch in der Stiftung Scalottas und in der Strafanstalt Realta mit einer Führung des Direktors Padruot Salzgeber.

Pfarrer H.W. Goll erinnert an die Corona-Zeit und die daraus entstandenen Umstände. Beim Podcast Duraschnufa Nr. 39 befragt er das Unfallopfer Jürgen Schwarz, wie dieser mit seinen bleibenden Behinderungen umgeht.

H.W. Goll hat ein neues Buch geschrieben mit dem Titel «Freude und Freiheit leben» mit einem Einblick in die schöne Region des Lac de Joux im Jura. Er wird sein neues Buch im Juni vorstellen.

Mit Applaus wird der Bericht von Pfarrer H.W. Goll verdankt.

### **Sozialdiakonin Karin Last**

Karin Last erzählt von der Konfirmanden-Reise nach München, dem eindrücklichen Besuch der Gedenkstätte KZ Dachau, wie auch dem Besuch in der Allianz-Arena. Immer wieder tauchte das Thema «die Macht der Gedanken und die Kraft des Glaubens» unerwartet auf und begleitete die Gruppe durch diese Tage.

Ihre Amtseinssetzung Ende April fand in der katholischen Kirche statt. Pfarrer H.W. Goll und Pfarrerin V. Schenk sorgten für die Gestaltung der Feier. Der Kirchgemeindepräsident Claudio Wieland hiess Karin Last in ihrem Amt als Sozialdiakonin herzlich willkommen. Barbara Hirsbrunner überbrachte Grüsse aus dem Kirchenrat. Anschliessen lud der Vorstand alle Anwesenden zu einem Apéro ins Café Insieme ein.

Zwei Mal im Jahr treffen sich die Sozialdiakoninnen und -diakone der Bündner Landeskirche zum Diakonatskapitel. Zu fachlichem Austausch, Weiterbildung, Gemeinschaft pflegen und dem Vertreten von berufsspezifischen Anliegen. In diesem Jahr fand dieser Anlass in Igis statt.

Übernachten in der Kirche, ein Erlebnis der besonderen Art. Viola Schenk und Karin Last haben im Herbst diese Ferienaktion für Primaschüler organisiert. Sie erzählten den Kindern die Geschichte des kleinen Samuel, welcher im Tempel beim Propheten Eli aufwuchs. Danach erkundeten sie gemeinsam mit den Kindern die Kirche, welche mit jeder späteren Stunde geheimnisvoller wurde. Ein gemeinsames Frühstück am nächsten Morgen bildete den Abschluss des Anlasses.

Der Seniorennachmittag im März stand unter dem Motto «Farbtupfer der Weisheit, berühmte Zitate kreativ gestaltet» sie zeigte anhand von Fotos einige der dabei entstandenen Kunstwerke.

Mit Applaus wird der Bericht von Sozialdiakonin Karin Last verdankt.

## **Pfarrerin Viola Schenk**

Viola Schenk zeigt «analoge» Bilder aus dem RU, gemalt von ihren Schüler/innen. Gemeinsam mit Karin Last hat Viola Schenk mit den Kindern nach dem Erzählen der Ostergeschichte einen Ostergarten gebastelt, die gesäte Kresse konnten die Kinder dann an Ostern ernten. Viola Schenk erklärt uns die Symbole auf der verzierten Osterkerze.

Der Schuleröffnungsgottesdienst fand vor der Kirche im Kirchengarten statt, da unsere Kirche noch nicht fertig saniert war.

Der Reformationstag ist für Kinder nicht so interessant. Halloween ist bekannter, deshalb gab es wieder einen Nachmittags- und Filmabend mit Popcorn, und die Kinder durften sich auch verkleiden, wenn sie das wollten.

Am Krippenspiel haben 15 Kinder teilgenommen.

Die Schule und auch der RU ist international geworden, viele Kinder sind Gastkinder bei uns im RU, auch Muslima sind dabei. Wie sie erzählt, ergeben sich bereichernde Gespräche. Das Unterrichten macht Viola Schenk viel Freude, wie sie betont.

Die Kunstreise für Primarschüler ist verschoben, da die Kirche in Zillis noch mit einem Gerüst versehen ist.

Der Bericht von Pfarrerin Viola Schenk wird mit Applaus verdankt.

## **6. Jahresrechnung 2023 und Revisionsbericht**

«Guten Abend liebe Anwesende»

Mit diesen Worten begrüsst Sandra Fischbacher die Teilnehmenden der Versammlung. «Ich darf Ihnen den Finanzbericht vorstellen. Es freut mich, dass das Pflänzchen Bankguthaben wächst... die Ausgaben wachsen leider auch. Mehr im Detail:»

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2023 (1347)</b>	<b>Budget 2023</b>	<b>2022 (1404)</b>
Steuereinnahmen Brutto (13.5% + 3.5%)	469'350.60	506'600.00	507'348.30
Quellensteuer	4'743.65	4'600.00	5'243.60
Abgabe an KEK Netto (3.5%)	-95'303.65	-99'910.00	-101'072.50
Inkassoprovision (3%)	-14'314.30	-15'060.00	-15'185.95
<b>Einnahmen Steuern Netto</b>	<b>364'476.30</b>	<b>396'230.00</b>	<b>396'333.45</b>
übrige Einnahmen	48'425.85	29'310.80	35'668.01
Spendengelder Sanierung Kirche	116'074.40		543'500.00
<b>TOTAL Einnahmen</b>	<b>528'976.55</b>	<b>425'540.80</b>	<b>975'501.46</b>
Einlage in Fonds Sanierung Kirche	116'074.40		543'500.00
Ausgaben	421'742.34	423'533.93	397'013.10
<b>TOTAL Aufwand ohne Abschreibung</b>	<b>537'816.74</b>	<b>423'533.93</b>	<b>940'513.10</b>
Zwischentotal	<b>-8'840.19</b>	2'006.84	34'988.36
Abschreibungen	-30'100.00	-30'200.00	-30'200.00
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-38'940.19</b>	<b>-28'193.13</b>	<b>4'788.36</b>

Die **Steuereinnahmen Netto** sind im 2023 deutlich zurückgegangen, nämlich um 9%. Das entspricht CHF 32'000.– weniger Einnahmen.

Im 2023 sind die **übrigen Einnahmen** viel höher als üblich auch gegenüber dem Budget. Das ist dem Umstand geschuldet, dass alle „Einnahmen“ wie Taggelder von Versicherungen (CHF 4230.75) und Teilnehmerbeiträge (total CHF 7110.–) sowie die Rückzahlung „Gewinn“ der Kirchenregion (CHF 1289.–) neu als Ertrag gebucht werden muss und nicht wie früher als Aufwandsminderung.

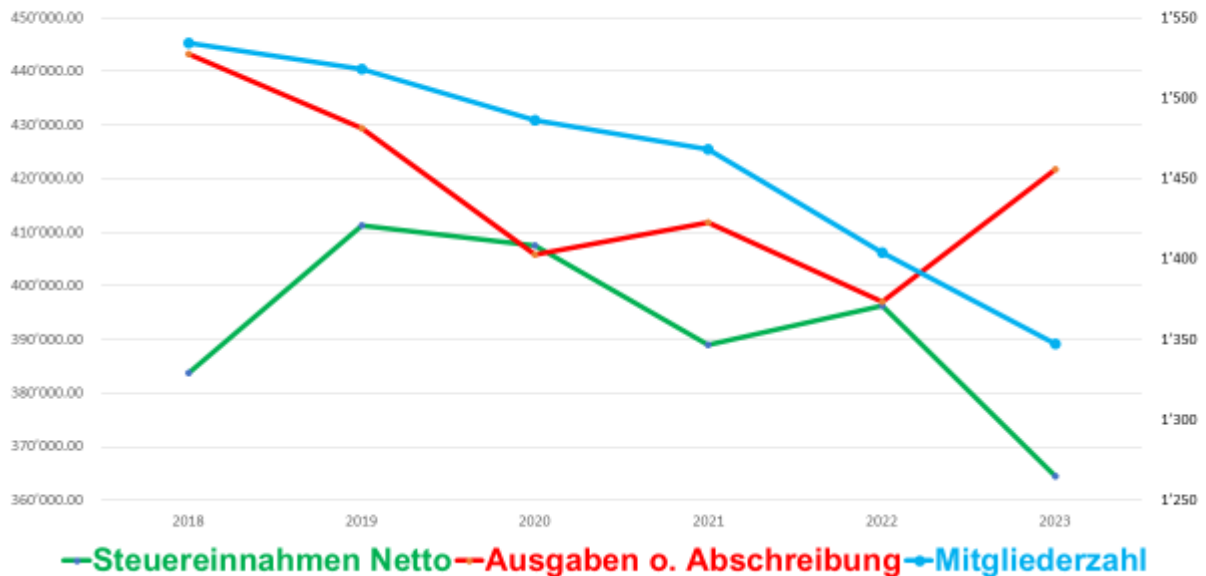
Abweichungen von +/- 20% gegenüber dem Budget müssen im Detail begründet werden. Die Anwesenden verzichten auf eine detaillierte Erklärung.

Im 2023 sind nochmals CHF 116'000.– **Spendengelder** für die Sanierung eingetroffen. Die Ausgaben haben wir recht gut budgetiert. Da die Steuereinnahmen massiv zurückgegangen sind, ergibt sich ein **Verlust von CHF 38'940.19**

Übersicht ER 2021 - 2023	2021 (1468)	2022 (1404)	2023 (1347)
Steuereinnahmen Brutto (13.5% + 3.5%)	501'059.35	507'348.30	469'350.60
Quellensteuer	5'233.65	5'243.60	4'743.65
Abgabe an KEK Netto (3.5%)	-101'988.15	-101'072.50	-95'303.65
Inkassoprovision (3%)	-15'323.35	-15'185.95	-14'314.30
Einnahmen Steuern Netto	388'981.50	396'333.45	364'476.30
übrige Einnahmen	44'826.93	35'668.01	48'425.85
<b>TOTAL Einnahmen</b>	<b>433'808.43</b>	432'001.46	412'9002.15
<b>Total Aufwand</b> ohne Abschreibung	<b>411'863.44</b>	397'013.10	421'742.34
Differenz	21'944.99	34'988.36	<b>-8'840.19</b>
Abschreibungen	-30'900.00	-30'200.00	-30'100.00
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-8'955.01</b>	<b>4'788.36</b>	<b>-38'940.19</b>

Die Erfolgsrechnung 2021 – 2023 im Vergleich ohne Spendengelder. Es ist klar ein Trend festzustellen. Weniger Mitglieder, weniger Steuereinnahmen und die Ausgaben steigen, besonders die Lohnkosten (Teuerung, Lohnerhöhung und Sozialabzüge)

## Entwicklung 2018 -2023



Diese grafische Übersicht zeigt die Entwicklung 2018-2023 auf. Man erkennt genau, wie die Kosten steigen und dafür die Einnahme sinken wie auch die Mitgliederzahlen. Im Jahr 2020, während dem Lock-down, sowie während der Sanierungsphase im 2022/23 waren die Kosten tiefer als üblich. Der gefürchtete Steuereinnahmen-Einbruch ist erst jetzt im 2023 eingetroffen und das auch noch ziemlich massiv. Vorsichtig budgetiert waren CHF 391'600.– und erhalten haben wir 364'500.– was gegenüber des VJ eine Differenz von CHF 32'000.00 ergibt, das entspricht einem Rückgang von 9%. Budgetiert waren 2% weniger als im Vorjahr.

Zu beachten, im 2020 wurden CHF 24'000.– Fonds aufgelöst, daher ein so gutes Ergebnis, resp. weniger Ausgaben.

Nun die Übersicht der Bilanz von Gewinn und Verlust für 2023 und zum Vergleich 2022 und 2021. Für 2022 sind Aktiven und Passiven viel höher als die Vorjahre, da über 543'000.– Spendengelder für die Sanierung der Kirche eingetroffen sind. 2023 sind nochmals 116'074.40 Spendengelder eingetroffen. Es sind noch Schlusszahlungen seitens Kanton und Landeskirche offen. Wir schliessen mit einem Aufwandsüberschuss von 38'940.19 ab.

## Sanierung Kirche per 31.12.23



- ➔ Baukosten CHF 2'015'411.05 (Konto 1403.03)
- ➔ Fonds Sanierung\* CHF 737'649.95 (Konto 2930.02)
- ➔ **RB Spenderkonto CHF 125'498.28** (Konto 1002.05)
- ➔ Für 2024 wird die Sanierung abgeschlossen
  - Spenden richtig buchen = Fonds auflösen (ER Aufwandsminderung)
  - Wertkorrektur der Kirche (einmalige Abschreibung mit Spenden)
  - Konten 1403.01-1403.3 zusammenführen
  - Kirchgemeinde wird **buchhalterisch** einen grossen Gewinn schreiben

\* inkl. CHF 78'262.95 vom Teil-Landverkauf Schrebergärten

Im vergangenen Jahr konnten wir CHF 6'015.40 Kollekten an gemeinnützige Institutionen weiterleiten. Zusätzlich sind CHF 1262.85 in unsere Fonds geflossen. Vielen Dank dafür.

Gibt es noch Fragen zur Jahresrechnung 2023?

Walter Lutz fragt nach den Mitgliederzahlen. **2023 waren es 1347 Mitglieder.**

Der Präsident, Claudio Wieland, fragt die Anwesenden der Kirchgemeinde-Versammlung, ob sie die Jahresrechnung 2023, mit einem Defizit von **CHF 38'940.19**, geprüft von der Revisionsstelle Gredig + Partner AG, genehmigen wollen.

**Einstimmige Annahme der Rechnung 2023** und Erteilung der Decharge.

Mit grossem Applaus wird die Arbeit unserer Kassierin Sandra Fischbacher verdankt.

## 7. Informationen aus dem Vorstand

Das Präsidium wird nach dem Weggang von Claudio Wieland nicht besetzt werden. Sandra Fischbacher wird als Vizepräsidentin die Geschäfte übernehmen und gemeinsam mit dem Vorstand die Kirchgemeinde leiten.

Die Finanzen wird Sandra Fischbacher auf Mandats Basis, ausserhalb des Vorstandes, übernehmen. Wir haben mit der Landeskirche abgeklärt, ob das möglich ist. Es wurde eine Mandats-Vereinbarung erstellt, wie auch ein Pflichtenheft, beides wurde von der Kantonalkirche genehmigt.

Der Landverkauf wird in die Wege geleitet und an einer späteren GV zur Abstimmung vorgelegt werden.

Pfarrer H.W. Goll wird im August 2024 einige Monate früher in Pension gehen.

Das Sekretariat wird im Juni in die Kirche gezügelt.

Bis zum Land-Verkauf werden wir das Pfarrhaus vermieten.

Die Seelsorge wird ab 01.08.2024 folgendermassen aufgebaut sein:  
50% Pfarrer David Last  
25% Pfarrerin Viola Schenk  
20% Sozialdiakonin Karin Last

## **8. Wahlen**

### **Wahl Präsidium**

Leider können wir Ihnen heute Abend keine neue Person fürs Präsidium vorstellen. Sollte sich jemand aus der Versammlung bereit erklären dem Kirchgemeindevorstand beizutreten, wäre das vorerst als Vorstandsmitglied und erst in einem zweiten Schritt ins Präsidium.

### **Wahl Pfarrperson**

Wir sind sehr froh, Ihnen Pfarrer David Last als Nachfolger von Pfarrer H.W. Goll, mit einer 50% Anstellung per 1. August 2024, für unsere Kirchgemeinde zur Wahl zu präsentieren. David und Karin Last treten in den Ausstand.

**Pfarrer David Last wird einstimmig als neue Pfarrperson zu 50%, per 1. August 2024 für die Kirchgemeinde Domat/Ems gewählt.**

### **Wahl Kirchenregion**

Sozialdiakonin Karin Last ist als Mitglied des Vorstandes der Kirchenregion am Rhein zurückgetreten. Der Kirchgemeinde-Vorstand schlägt Pfarrer David Last als ihren Nachfolger vor.

**Pfarrer David Last wird einstimmig als Nachfolger von Karin Last für den Regionalvorstand gewählt.**

David Last nimmt die Wahl als Pfarrer von Domat/Ems an, wie auch als Mitglied des Regionalvorstandes der Kirchenregion am Rhein. Er bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen, er freut sich auf das neue Team und auf die spannende, gemeinsame Gemeindeführung. Für viele Mitglieder unserer Kirchgemeinde ist er kein Unbekannter. 1970 wurde er in unserer Kirche in Domat/Ems, von Pfarrer Flurin Darms getauft.

## **9. Verabschiedung**

Lieber Claudio, es war eine besondere Zeit, in der wir gemeinsam das Schiff gesteuert haben. Wir haben viel erreicht, viel voneinander gelernt und wir möchten dir von Herzen für die grossartige Zusammenarbeit danken. Dein Vertrauen und deine Unterstützung haben uns stets Kraft gegeben. Für dein neues Tätigkeitsfeld wünschen wir dir viel Erfolg und alles Gute. Möge dir stets der Wind in den Segeln stehen.

Mit diesen Worten überreicht Sandra Fischbacher mit einem Augenzwinkern Claudio Wieland einen Coin. Die Vorstandsmitglieder überreichen Claudio Wieland weitere Abschieds-Geschenke.

«Ich war vier Jahre als Präsident im Vorstand mit dabei, die Sitzungen waren intensiv aber wir haben gut zusammengearbeitet und viel erreicht. Er dankt für die schöne Zeit und die tolle «Zusammenarbeit.»



Claudio Wieland hat einen Wunsch an uns als Vorstand, dass wir uns Gedanken zur Kernaufgabe der Kirche machen, in welche Richtung es gehen soll. Er erzählt anhand von Beispielen aus seiner Firma wie sie über die modernen Plattformen, wie z.B. TikTok, die jungen Menschen erreichen.

## **10. Varia und Umfrage**

Die nächste Kirchgemeinde-Versammlung findet am **Freitag, 22.11.2024, statt.**

Walter Lutz richtet Worte des Dankes an den Präsidenten und den Vorstand.

Mit den Worten: «Schön, dass sie so zahlreich teilgenommen haben», verabschiedet sich der Präsident Claudio Wieland vom offiziellen Teil der Versammlung. Wir lassen den Abend mit einem Apéro ausklingen.

### **Beilagen:**

Präsenzlisten

Jahresbericht Karin Last

Jahresrechnung 2023

Revisorenbericht

Domat/Ems, 12.04.2024

Die Aktuarin



Ruth Capadrutt

Der Präsident



Claudio Wieland